

5. Jahresabschlüsse kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen 1954*)

Beträge in Mill. DM

Bilanz- bzw. Erfolgsposten	Eigenbetriebe ¹⁾²⁾				Eigen- gesell- schaften ³⁾	Insgesamt	Außerdem Gesell- schaften mit kommuna- ler Betei- ligung ⁴⁾
	Ver- sorgungs- betriebe	Verkehrs- und Hafens- betriebe	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrs- betriebe	zusammen			
Zahl der erfaßten Jahresabschlüsse	335	43	73	451	53	504	81
Aktivposten							
Anlagevermögen	2 390,0	671,1	1 855,5	4 916,7	2 006,1	6 922,8	3 309,2
davon: Sachanlagen netto	2 381,8 ⁵⁾	669,5 ⁶⁾	1 848,0 ⁶⁾	4 899,2 ⁶⁾	1 931,4	6 830,6	3 088,4
Finanzanlagen	15,1	1,8	8,5	25,4	8,1	107,2	272,7
./. Globale Wertberichtigungen ⁷⁾	6,9	0,1	0,9	7,9	7,1 ⁶⁾	15,0	51,9 ⁶⁾
Umlaufvermögen	581,1	74,4	345,0	1 000,5	415,1	1 415,5	675,9
davon: Vorräte	139,0	24,0	85,7	248,7	98,4	347,1	144,6
Langfristige Forderungen ⁸⁾	16,5	4,8	5,5	26,8	19,3 ⁹⁾	46,2	13,3 ⁹⁾
Kurzfristige Forderungen	311,9 ⁹⁾	35,3 ⁹⁾	199,7 ⁹⁾	546,9 ⁹⁾	226,2	773,1	370,3
Flüssige Mittel	113,7	10,3	54,0	178,0	71,2	249,2	147,7
Sonstige Aktivposten	11,6	2,7	15,2	29,5	17,9	47,4	39,2
Ausgewiesene Reinverluste	7,0	34,0	22,9	63,9	13,3	77,1	16,9
Passivposten							
Eigenkapital	1 717,9	474,0	1 325,4	3 517,4	1 204,2	4 721,6	1 748,0
davon: Stamm- bzw. Grundkapital	1 202,1	395,2	849,3	2 446,6	741,2	3 187,8	1 076,4
Rücklagen ¹⁰⁾	349,7	78,6	388,2	816,5	463,0	1 279,5	671,6
Bauzuschüsse	166,1	0,2	87,9	254,2		254,2	
Fremdkapital	1 254,3	306,6	901,7	2 462,6	1 162,4	3 625,0	2 158,1
davon: Langfristige Rückstellungen ¹¹⁾	80,2	143,9	107,5	331,7	274,1	605,8	218,0
Kurzfristige Rückstellungen	79,1	9,3	38,1	126,5	61,6	188,1	191,0
Langfristige Verbindlichkeiten ¹²⁾	812,8	72,3	562,0	1 447,0	532,7	1 979,7	1 236,9
Kurzfristige Verbindlichkeiten	282,1	81,1	194,1	557,4	293,9	851,3	512,1
Sonstige Passivposten	7,6	1,2	3,0	11,8	64,3	76,1	72,5
Ausgewiesene Reingewinne	9,9	0,4	8,5	18,8	21,4	40,2	62,5
Summe der Nettowerte (Bilanzsumme) ...	2 989,8	782,2	2 238,6	6 010,6	2 452,3	8 462,9	4 041,1
Posten aus den Erfolgsrechnungen							
Löhne und Gehälter	205,2	129,3	212,4	546,9	257,0	803,9	330,7
Gesetzliche soziale Abgaben	19,9	13,5	20,6	53,9	26,2	80,1	34,6
Abschreibungen auf das Anlagevermögen ¹³⁾ ..	280,2	37,8	169,2	487,2	224,7	712,0	496,4
Ausweispflichtige Steuern	49,6	51,4	34,4	89,0	63,3	152,4	131,3
Zinsaufwand (unsaldiert)	48,9	5,6	37,5	92,1	30,3 ¹⁴⁾	122,3	66,2 ¹⁴⁾
Jahresgewinne } (ohne Vorträge) {	8,1	0,8	6,3	15,2	12,2	27,4	37,5
Jahresverluste }	4,4	30,8	9,3	44,5	6,6	51,1	4,2

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.

¹⁾ Betriebe gemäß Eigenbetriebsverordnung vom 21.11.1938 (NrHw: 22.12.1953). — ²⁾ In Gemeinden mit 10000 und mehr Einwohnern und in Landkreisen. — ³⁾ AG. und GmbH., die zu 100 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁴⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁵⁾ Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 InvHG saldiert. — ⁶⁾ Darin 6,1 Mill. DM bzw. 48,4 Mill. DM passivierter Sonderwertberichtigungen gemäß § 36 InvHG. — ⁷⁾ Einschl. Erneuerungs- und Heimfallstock. — ⁸⁾ Grundpfandforderungen, lang- und mittelfristige Forderungen an die Gebietskörperschaft. — ⁹⁾ Sonderwertberichtigungen gemäß § 7c EStG saldiert. — ¹⁰⁾ Einschl. Rücklagen für Lastenausgleich. — ¹¹⁾ Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen. — ¹²⁾ Anleihen, Grundpfandschulden, lang- und mittelfristige Verbindlichkeiten bei der Gebietskörperschaft. — ¹³⁾ Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — ¹⁴⁾ Nur Zinsmehr Aufwand.

6. Entwicklung der Sachanlagen kommunaler Versorgungs- und Verkehrsunternehmen im Wirtschaftsjahr 1954*)

Beträge in Mill. DM

Anlagengruppe	Netto- bestände Anfang 1954 ¹⁾³⁾	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen und Berich- tigungen (saldiert)		Abschrei- bungen ²⁾	Netto- bestände Ende 1954 ¹⁾³⁾	Außerdem Netto- bestände Ende 1954 ¹⁾ von Gesell- schaften mit kommuna- ler Betei- ligung ⁴⁾
				+	-			
im Wirtschaftsjahr 1954								
Unbebaute Grundstücke	64,9	3,5	0,7	./.	0,7	0,2	66,9	14,9
Bebaute Grundstücke	797,2	99,3	5,1	+	46,0	38,4	899,0	472,5
Grundstücke mit besonderen Kunstbauten ^{5) 6)} ..	407,8	4,9	1,1	+	2,8	12,3	402,1	
Maschinen und maschinelle Anlagen	1 225,7	229,8	9,2	+	70,8	186,1	1 330,9	640,3
Spezialanlagen ⁷⁾	3 277,0	582,6	23,9	+	79,4	400,6	3 514,6	1 417,0
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	98,3	31,9	1,6	./.	0,4	20,1	108,2	53,6
Sonstige Sachanlagen ⁸⁾	41,9	10,2	1,3	+	6,9	5,3	52,2	1,4
Im Bau befindliche Anlagen	267,2	201,7	6,5	./.	149,6	25,8	287,1	313,8
Anlageähnliche Rechte	17,8	0,8	0,3	+	0,1	1,4	17,2	
Gegebene Anzahlungen auf Anlagen	68,9	151,1	2,1	./.	43,6	21,8	152,5	174,9
Sachanlagen zusammen ...	6 266,7	1 316,0	51,8	+	11,7	712,0	6 830,6	3 088,4

*) Bei Eigenbetrieben Wirtschaftsjahr, bei Gesellschaften Geschäftsjahr.

¹⁾ Buchwerte ./ Wertberichtigungen. — ²⁾ Gewöhnliche und außergewöhnliche Abschreibungen und Wertberichtigungen. — ³⁾ Eigenbetriebe und Eigengesellschaften. — ⁴⁾ AG. und GmbH., die zu 26 bis 99 vH im Besitz einer oder mehrerer Gemeinden oder Gemeindeverbände sind. — ⁵⁾ Im Tiefbau erstellte Anlagen (Wasserbauten für Wasserkraftanlagen, Tunnels, Brücken, Bahndämme, Kais, Uferbefestigungen usw.). — ⁶⁾ Nur bei Eigenbetrieben gesondert erfaßt; bei Gesellschaften in bebauten Grundstücken mitenthalten. — ⁷⁾ Verteilungsanlagen, Gleisanlagen, Lokomotiven, Triebwagen, Waggons, Busse, Schiffe, Krane usw. — ⁸⁾ Hauptsächlich Anlagen in Nebenbetrieben.

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West).